

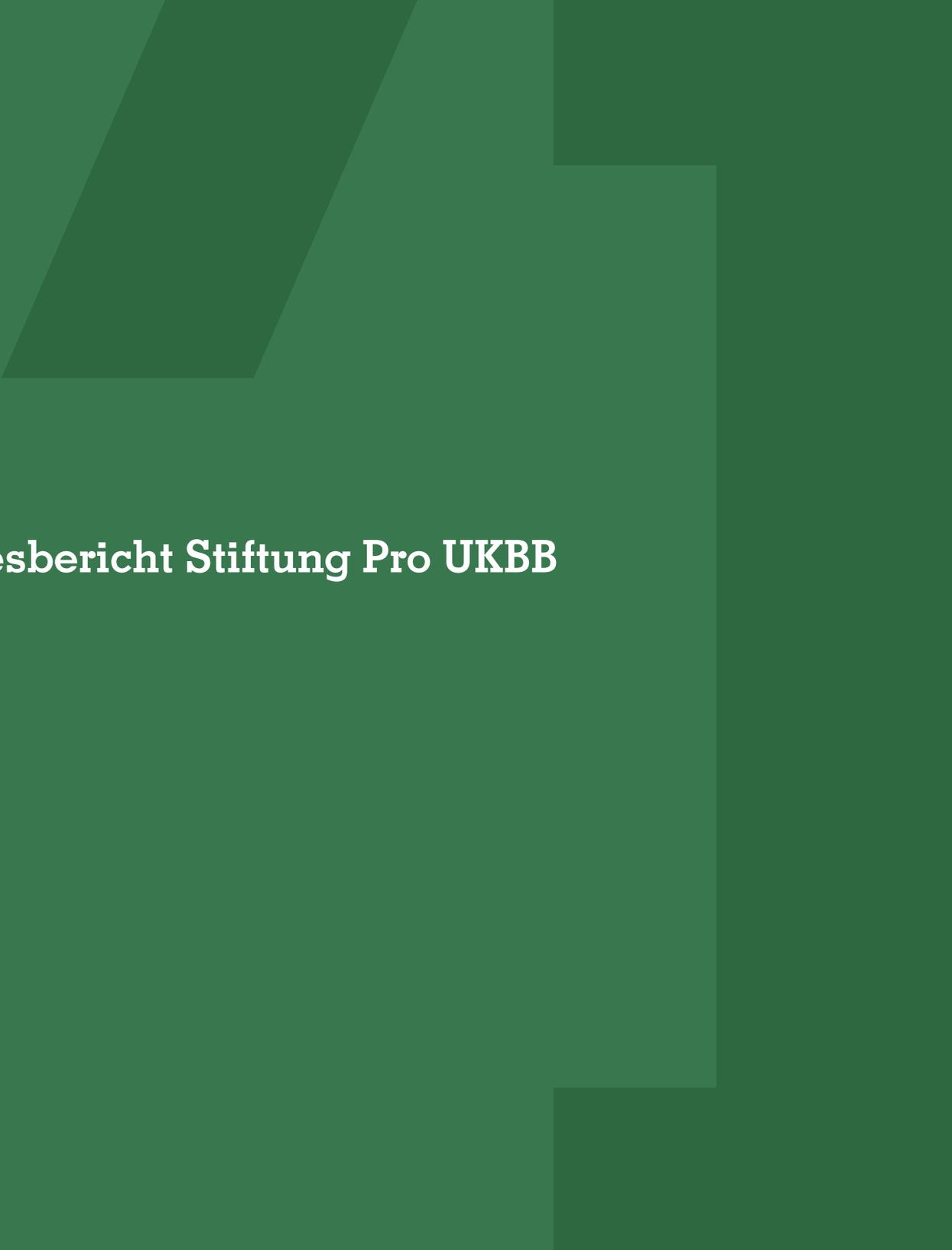
Stiftung  
Pro UKBB

20  
17



**Jahresbericht** Stiftung Pro UKBB

Für ein Kinderlachen mehr

The background features several large, abstract geometric shapes in various shades of green. On the left, there is a parallelogram tilted to the right. On the right side, there is a large, complex shape composed of several rectangular and trapezoidal sections, resembling a stylized letter 'T' or a stepped structure. The overall composition is minimalist and modern.

# **Jahresbericht Stiftung Pro UKBB**

## Ein starkes Kinderspital braucht eine starke Stiftung

Mit dem UKBB haben wir ein starkes Kinderspital, welches moderne Therapien für Kinder und Jugendliche anbietet, die Familien unterstützt und für kranke Kinder und Jugendliche forscht. Kindermedizin ist ambulante Medizin, heute werden 92% der Patienten am UKBB ambulant behandelt. Mit der Komplexität vieler Erkrankungen ist dies nur möglich dank der qualitativ hochstehenden Medizin, die zusammen mit den Kinderärzten in der Praxis angeboten wird.

In der ambulanten Medizin haben wir mit dem Tarmed ein Vergütungssystem, das den Aufwand für diese komplexe ambulante Medizin der Kinderspitäler nicht abdeckt. Komplex, weil die Betreuung dieser chronischen Patienten viel Vorbereitung und Austausch im Behandlungsteam in Abwesenheit des Patienten braucht. Komplex, weil diese Konsultationen ein grosses Zeitfenster brauchen, eben weil die Patienten nicht stationär behandelt werden. Komplex, weil bei einem chronischen kranken Kind häufig die ganze Familie Unterstützung braucht. Genau dieser Aufwand wird mit der Tarmed Revision 1.09 noch restriktiver vergütet, trotz der Intervention der Kinderspitäler.

Kinderspitäler wurden im 19. Jahrhundert hauptsächlich durch Stiftungen getragen. Im 20. Jahrhundert hat der Staat sich dieser Verpflichtung gestellt und die Finanzierung übernommen. Heute, durch den Kostenschub in der Gesundheitsversorgung, klaffen wieder Lücken auf, die nicht mehr von den Garanten abgegolten werden. Wir, die Stiftung Pro UKBB, können einige dieser Lücken füllen, indem wir gezielt Projekte unterstützen.

«Dank dem Tanzen bin ich die Person, die ich jetzt bin!» (Anna) Das ist UKBB tanzt, ein phantastisches Projekt, mit dem wir Kinder und Jugendliche mit schweren Erkrankungen ermöglichen, sich auszudrücken und sich zu erleben und mit dem wir das Publikum im Sommer 2017 zum vierten Mal begeistern konnten.

Das Neotagebuch, ein Buch der Erinnerung und Reflexion für die Eltern, Geschwister und das Behandlungsteam von Frühgeborenen, war ein weiteres Projekt, welches wir realisieren konnten. Insgesamt konnte die Stiftung Pro UKBB das UKBB im vergangenen Jahr mit Projekten in einer Höhe von rund CHF 170'000.- unterstützen.

Um Kindern und Jugendlichen weiterhin moderne Medizin auf hohem Niveau anbieten zu können, braucht es Anschubfinanzierungen für neue Therapien inklusive der dazu nötigen Investitionen für Medizinalgeräte und Forschung. Das starke Kinderspital braucht heute wie früher wieder eine starke Stiftung.

Ein herzlicher Dank geht an Rita Kohlermann, die Präsidentin, die mir die Stiftung übergeben hat. Sie war Mitgründerin, weise vorausschauend auf die kommenden Herausforderungen und hat die Stiftung in den letzten Jahren erfolgreich aufgebaut. Ein weiterer Dank geht auch an Karin Endress, welche die Stiftung, im 1. Halbjahr mit dem Stiftungsrat ad interim geführt hat. Ein grosser Dank geht an unsere Geschäftsleitung, Nicole Herrmann und Christina Schneider, die in guter Zusammenarbeit mit dem UKBB, unsere Projekte umsetzen.

Ihnen allen danke für Ihr Vertrauen in uns, Ihren Einsatz und Ihr Engagement, mit dem Sie zum erfolgreichen Jahr 2017 der Stiftung beigetragen haben. Gemeinsam nehmen wir die Herausforderung an, als Stiftung für unser Kinderspital noch stärker zu werden.

**Dr. med. Conrad E. Müller**  
Präsident Stiftung Pro UKBB

# Der Stiftungsrat



**Dr. med. Conrad E. Müller**  
Münchenstein  
Präsident Stiftung Pro UKBB,  
Kinderarzt mit eigener Praxis  
(*Bauchkids.ch*)



**Karin Endress**  
Ärlesheim  
Vizepräsidentin Stiftung Pro UKBB,  
Lic. phil.



**Marco Fischer**  
Basel  
Lic. jur., CEO UKBB



**Franziska Kohlermann**  
Therwil  
Lic. jur., Relationship Manager  
BNP Paribas



**Regula Gysin**  
Liestal  
ehem. Stadtpräsidentin Liestal



**Caroline Stade**  
Basel  
Leitung Pflegedienst UKBB,  
Mitglied GL UKBB



**Dr. med. Karin Hatz-Frey**  
Ärlesheim  
Kinderärztin mit eigener Praxis



**Mike Wahli**  
Hochwald  
Treuhändunternehmer



**Prof Dr. med. Irene Hösli**  
Basel  
Chefärztin Geburtshilfe  
und Schwangerschaftsmedizin  
Universitätsspital Basel

---

Der Stiftungsrat arbeitet ehrenamtlich.

---

# Die Geschäftsstelle



**Nicole Herrmann**  
Geschäftsführerin



**Christina Schneider**  
Projektleiterin

# Abgeschlossene Projekte 2017



## Spielzimmer Station C

Endlich hat nun auch die Station C Onkologie/Hämato-logie ein schön gestaltetes Spielzimmer. Die Blubber-schle, welche in verschiedenen Farben leuchtet, und die ge-mütliche Sitzecke schaffen ein wohnliches Ambiente. Die grosse Wandtafel gibt Raum für Kreativität und der massangefertigte Eckschrank bietet genug Stauraum für die Spielsachen.

## Kinderwebsite

Seit Anfang 2017 ist die neue Kinderwebsite des UKBB erreichbar. Kinder werden spielerisch auf einen Aufent-halt im Spital vorbereitet. Was muss ich in meinen Koffer packen? Was macht die Radiologie? Was ist eine Musik-therapie und was passiert im Operationsaal? Solche Fragen und viele mehr können mit Klicken, Scrollen, Hö-ren, Sehen und Lesen erforscht werden.

## Velos

Für die Station A3 (Abteilung Psychosomatik) wurden zwei Fahrräder inkl. Velohelm angeschafft, sodass sich die Jugendlichen während ihres Aufenthaltes ausser-halb des UKBB mit dem Fahrrad fortbewegen können.



**Die Umsetzung solcher und weiterer Projekte für die kleinen Patienten und ihren Familien ist nur dank der grosszügigen Unterstützung von Sponsoren, befreundeten Stiftungen und Donatoren möglich. An dieser Stelle daher ein ganz herzliches Dankeschön.**

## Neonatologie-Tagebuch

Illustrationen: Patrick Mettler

Frühgeborene Babys leben oft Wochen bis Monate auf der Neonatologie, bevor sie zu ihren Familien nach Hau-se gehen können. Sowohl die Eltern und Geschwister als auch die Pflegefachpersonen, Therapeuten/-innen und Ärzte haben im Neo-Tagebuch die Möglichkeit, Beob-achtungen oder besondere Situationen und Schritte fest-zuhalten: mit Worten, Zeichnungen, Fotos oder Materia-lien (Pflaster, Elektroden, Windeln), die eingeklebt oder beigelegt werden können. Das Neonatologie-Tagebuch soll den Eltern helfen, sich in die neue Rolle einzufügen und auch später das Erlebte besser verarbeiten zu kön-nen. Auch für das Kind soll das Tagebuch eine Hilfe sein, zu verstehen, wie sich sein Start ins Leben abgespielt hat.

## Tablets Tagesklinik

Vor knapp 2 Jahren wurden über die Stiftung Pro UKBB bereits iPads für ein Projekt zur nicht medikamentösen Prämeditation auf der Tagesklinik finanziert. Mittels di-gitalem Spiel am Tablet soll eine Ablenkung erreicht und somit Angstzustände vermindert werden während der Anästhesie-Einleitung. Diese Vorgehensweise hat sich so sehr bewährt, dass sie nun auch im stationären Bereich der Abteilung Chirurgie angewendet wird.

## Musiktherapie

Musiktherapie dient der Wiederherstellung, Erhaltung und Förderung seelischer, körperlicher und geistiger Gesundheit. Ziel einer solchen Therapie ist es, Kommu-nikationswege zu öffnen und einen ganzheitlichen Hei-lungsprozess zu unterstützen – für die Kinder und Ju-gendlichen sowie deren Familien ein sehr wertvolles Angebot im UKBB. Die Weiterführung von drei Projekte auf den Stationen Onkologie/Hämato-logie, Neonatologie und Psychosomatik konnte in diesem Jahr gesichert werden.

# UKBB tanzt «Voyage» 2016/2017

Eine Premiere voller Energie und Emotionen.



Mit Bravour haben die sieben Tänzerinnen und Tänzer am 30. Mai 2017, dem Publikum im neuestheater.ch die Premiere Ihrer Tanzshow präsentiert, getragen von den motivierenden Worten von Schirmherr Richard Wherlock. Obwohl der Grossteil der Tänzerinnen und Tänzer während den 9 Monaten zusätzlich mit teils sehr starken gesundheitlichen Belastungen umgehen und das Team gemeinsam mit Ihnen immer wieder neue Wege finden mussten.

Tanzen ist Lebensfreude. Das haben uns Amanda, Anna, David, Kaya, Melani, Salome und Serena während der ganzen Zeit immer wieder bewiesen. Wir sind sehr stolz auf unsere Tänzerinnen und Tänzer und haben einen riesigen Respekt vor der grossartigen Leistung und Ausdauer.

Der voll besetzte Saal, der tosende Applaus, die positive Resonanz und das grosse Interesse bestätigen uns darin das Projekt weiterzuführen. Vor allem aber beweisen die strahlenden Augen der Tänzerinnen und Tänzer, dass wir unsere Ziele erfüllt haben.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die in der Vorbereitung und an den beiden Aufführungstagen, vor und hinter der Bühne mitgeholfen haben, dass diese beiden Abende den Mädchen und Jungen als unvergessliches Erlebnis in Erinnerung bleiben.

## UKBB tanzt «Ich und mein ...» 2017/2018.

Mit erweitertem Team und grosser Motivation gestartet. Die Ausgabe 2017/2018 des Projektes UKBB tanzt ist gestartet. Es freut uns sehr, dass wir 10 Tänzerinnen und Tänzer dafür begeistern konnten, bei dem Projekt mit dabei zu sein.

**Auch dieses Projekt wäre ohne die Unterstützung von grosszügigen und treuen Sponsoren nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön!**

### Sponsoren UKBB tanzt «Voyage» 2016/2017.

- MBF Foundation
- Stiftung für krebskranke Kinder, Regio Basiliensis
- Gedächtnis-Stiftung Susy Rückert zur Krebsbekämpfung
- Marie Anna-Stiftung zur Unterstützung kranker Kinder im Raum Basel
- Claudia Loddenkemper

Es freut uns sehr, dass wir die Teamco Foundation neu als Sponsor für das UKBB tanzt «Ich und mein...» 2017/2018 gewinnen konnten.



UKBB tanzt «Ich und mein ...»:  
**Proben**



Fotos UKBB tanzt: Marc Gilgen, Basel

# Events 2017



Tag der Kinderrechte November 2017



UKBB tanzt «Ich und mein ...»: Probesuch Ballett Basel



Besuch von Botschafter Yann Sommer



Zusammenarbeit mit dem GLOBUS Basel



Vernissage Weihnachtsbaum im UKBB

# Jahresrechnung 2017



# Revisionsbericht



## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung pro UKBB, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung pro UKBB für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

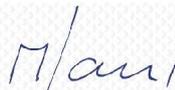
Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

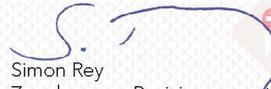
Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz, Stiftungsurkunde und Reglementen entspricht.

Basel, 16. März 2018

Copartner Revision AG

  
Mathieu Jaus  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

  
Simon Rey  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:  
- Jahresrechnung

# Bilanz

Bilanz per	31.12.2017	31.12.2016
	CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	477'799.99	431'682.21
Vorräte	37'000.00	8'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'061.45	40'972.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>515'861.44</b>	<b>480'654.21</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>515'861.44</b>	<b>480'654.21</b>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10'380.90	38'170.31
Passive Rechnungsabgrenzung	50'297.30	68'058.80
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>60'678.20</b>	<b>106'229.11</b>
<b>Zweckgebundene Fonds</b>		
Fondskapital	81'600.08	116'746.72
<b>Total Zweckgebundene Fonds</b>	<b>81'600.08</b>	<b>116'746.72</b>
<b>Total Fremdkapital inkl. Fondskapital</b>	<b>142'278.28</b>	<b>222'975.83</b>
<b>Kapital</b>		
Stiftungskapital	50'000.00	50'000.00
Frei verfügbares Kapital	323'583.16	207'678.38
<b>Total Kapital</b>	<b>373'583.16</b>	<b>257'678.38</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>515'861.44</b>	<b>480'654.21</b>

# Erfolgsrechnung

	2017	2016
	CHF	CHF
<b>Erhaltene Zuwendungen und betriebliche Erträge</b>		
Frei verwendbare Zuwendungen/Erträge	233'596.48	112'195.87
Projektbezogene Zuwendungen	119'584.30	145'900.00
Zweckgebundene Zuwendungen für Fonds	31'136.20	80'700.00
<b>Total erhaltene Zuwendungen und betriebliche Erträge</b>	<b>384'316.98</b>	<b>338'795.87</b>
<b>Projekt- und Dienstleistungsaufwand</b>		
Freie Vergabungen	30'821.80	30'053.82
Projektbezogene Vergabungen	117'053.39	117'850.04
Zweckgebundene Vergabungen für Fonds	66'282.84	7'839.17
<b>Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>214'158.03</b>	<b>155'743.03</b>
<b>BRUTTOERGEBNIS 1</b>	<b>170'158.95</b>	<b>183'052.84</b>
Personalaufwand	46'470.25	46'273.85
<b>BRUTTOERGEBNIS 2</b>	<b>123'688.70</b>	<b>136'778.99</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>		
Sachversicherung, Abgaben und Gebühren	755.15	1'200.00
Verwaltungsaufwand	23'554.50	26'840.55
Werbeaufwand	18'047.86	36'547.10
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>42'357.51</b>	<b>64'587.65</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>81'331.19</b>	<b>72'191.34</b>
Finanzergebnis	-573.05	-338.40
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITAL</b>	<b>80'758.14</b>	<b>71'852.94</b>
Veränderung des Fondskapitals	35'146.64	-72'860.83
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>115'904.78</b>	<b>-1'007.89</b>
<b>Zuweisungen/Verwendungen</b>		
Zuweisung an Freies Kapital	-115'904.78	1'007.89
<b>Jahresergebnis Stiftung nach Zuweisungen/Verwendungen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

# Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2017

	Anfangsbestand	Zugänge/Spenden	Einlagen/ Verrechnungen
	01.01.2017	2017	2017
	CHF	CHF	CHF
Stiftungskapital	50'000.00	0.00	0.00
Frei verfügbares Kapital	207'678.38	353'255.84	0.00
<b>Total Kapital</b>	<b>257'678.38</b>	<b>353'255.84</b>	<b>0.00</b>
Fonds für Villa Kunterbunt	11'870.39	0.00	0.00
Fonds für Kinderbistro	3'863.34	136.20	0.00
Fonds für «das UKBB tanzt»	86'275.55	31'000.00	0.00
Fonds für Kinderbuch	5'537.44	0.00	0.00
Fonds für Humanitäre Hilfe	9'200.00	0.00	0.00
<b>Zweckgebundenes Fondskapital</b>	<b>116'746.72</b>	<b>31'136.20</b>	<b>0.00</b>
<b>TOTAL</b>	<b>374'425.10</b>	<b>384'392.04</b>	<b>0.00</b>

Erträge (intern) 2017	Verwendungen/ Aulsagen 2017	Endbestand 31.12.2017	Zugänge/Abgänge 2017
CHF	CHF	CHF	CHF
0.00	0.00	50'000.00	0.00
0.00	-237'351.06	323'583.16	115'904.78
<b>0.00</b>	<b>-237'351.06</b>	<b>373'583.16</b>	<b>115'904.78</b>
0.00	-1'610.25	10'260.14	-1'610.25
0.00	-105.00	3'894.54	31.20
0.00	-64'567.59	52'707.96	-33'567.59
0.00	0.00	5'537.44	0.00
0.00	0.00	9'200.00	0.00
<b>0.00</b>	<b>-66'282.84</b>	<b>81'600.08</b>	<b>-35'146.64</b>
<b>0.00</b>	<b>-303'633.90</b>	<b>455'183.24</b>	<b>80'758.14</b>

## Erläuterung des Ergebnisses

Die Darstellung des Zahlenteils wurde im Vergleich zu den Vorjahren zu Gunsten der Übersichtlichkeit reduziert.

Die Jahresrechnung umfasst sowohl Aufwand und Ertrag der Stiftung im laufenden Jahr als auch diverse projektspezifische Fondsrechnungen. Zweckgebundene Spenden werden bei Eingang diesen Fonds gutgeschrieben, Projektkosten bei Anfall diesen Fonds belastet. Die Stiftung Pro UKBB kann auch dieses Jahr wieder auf ein positives Geschäftsjahr zurückschauen.

Für ein Kinderlachen mehr



Merci für Ihre Unterstützung!

PC-Konto/Postal account **45-454545-7**

IBAN **CH37 0900 0000 4545 4545 7**

BIC **POFICHBEXXX**

---

**Stiftung Pro Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB)**  
Spitalstrasse 33 | 4056 Basel/Schweiz | T +41 61 704 12 88 | info@pro-ukbb.ch  
[www.pro-ukbb.ch](http://www.pro-ukbb.ch)